



Informationsblatt der Gemeinde St. Pantaleon-Erla



4303 St. Pantaleon-Erla, Ringstraße 13, Bez. Amstetten, Tel. 07435 / 7271, Fax. 0810 9554 060483
gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at

Parteienverkehr Gemeindeamt St. Pantaleon: Montag – Freitag 08:00-12:00 Uhr, Dienstag 08:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr
Parteienverkehr Gemeindekanzlei Erla: Mittwoch 06:45 - 9:00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters: Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr, Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr: **Telef. Voranmeldung**

Nr. 01 / 2022

März 2022

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Bürgerinnen/ Bürger hatten im Zuge der Sammelphase für die Errichtung des NÖ Glasfasernetzes die Möglichkeit, mit ihren Bestellungen zum Erreichen der Mindestbestellquote beizutragen. Nach dem großen Interesse in den vergangenen Wochen, werden aktuell die eingegangenen Bestellungen durch die „Niederösterreichische Glasfaserinfrastruktur-Gesellschaft (nÖGIG)“ ausgewertet und geprüft. Sollten nach Abschluss der Prüfungen alle notwendigen Voraussetzungen erfüllt sein, kann nÖGIG die nächsten Schritte setzen. Das Ergebnis der Auswertung wird voraussichtlich Anfang März feststehen. Die Gemeinde St. Pantaleon-Erla hat in den vergangenen Monaten alles daran gesetzt, die Voraussetzungen für den Glasfaserausbau zu schaffen. **„Das Interesse am Glasfaserausbau in den vergangenen Wochen war enorm. Dafür bedanke ich mich bei allen Bürgerinnen/ Bürgern ganz herzlich. Nun gilt es das Ergebnis abzuwarten, bis wir die nächsten Schritte setzen können“**, so Bgm. Rudi Divinzenz. Über den weiteren Fahrplan werden die Bürgerinnen/ Bürger nach Abschluss der Auswertung Anfang März rechtzeitig informiert.

Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Preis beträgt für einen Einzelanschluss € 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen/ Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Sie haben noch Fragen?

Bei Fragen zum Glasfaserausbau in St. Pantaleon-Erla steht Ihnen die Glasfaserhotline der NÖ Glasfaserinfrastruktur-Gesellschaft (nÖGIG) unter +43 2742 30750-333 wöchentlich Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr gerne zur Verfügung.



42% sind geschafft

Es erfolgt eine abschließende Prüfung, ob alle notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind.

ZUR GLASFASER BIS INS HAUS!



unser netz. unsere zukunft.



INFOS UNTER: www.noegig.at



Zweite Zukunftswerkstatt G21 St. Pantaleon-Erla

Im Zuge der Leitbilderstellung der Gemeinde21 findet am 24. März 2022, 19:00 beim Rapidwirt in Pyburg die zweite Zukunftswerkstatt statt.

Leider mussten wir nach der ersten Zukunftswerkstatt im Oktober bedingt durch Corona eine Arbeitspause einlegen. Aber nun soll es weitergehen. Zu den Themen „**Belebung der Ortsteile**“, „**Freizeit- und Kulturangebot**“, „**Mobilität**“, „**Lebensqualität und Klimaschutz**“ und „**Jugend**“ wurden in der ersten Arbeitsrunde bereits Ziele für die Entwicklung unserer Gemeinde erarbeitet. Aufbauend auf diese Ergebnisse werden nun in der zweiten Zukunftswerkstatt konkrete Umsetzungsschritte und Projekt ausgearbeitet. Es soll ein Maßnahmenprogramm entstehen, welches dann Schritt für Schritt in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll. Die Arbeit in den Projektgruppen soll dann nahtlos im Frühjahr weitergeführt werden.

Die Mitarbeit der Bevölkerung in der Entwicklung unserer Gemeinde ist uns ein großes Anliegen und wir hoffen auf eine rege Beteiligung in der Zukunftswerkstatt als auch in den weiterführenden Projektgruppen.



Dieses Projekt wird begleitet durch die NÖ.Regional und gefördert durch Mittel der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

Weitere Informationen:

Ing. Paul Schachenhofer

NÖ.Regional

+43 676 88 591 234

paul.schachenhofer@noeregional.at

www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional

[NÖ.Regional.GmbH auf Youtube](#)

Frühjahrsputz 2022 - Wir halten St. Pantaleon-Erla sauber

Der Umweltausschuss der Gemeinde veranstaltet am Samstag, 19. März 2022, eine gemeinsame Umweltsäuberung. Es werden dabei unsere Straßen, Wege und Bachränder von Unrat befreit.

Sollten Sie an diesen Tag verhindert sein und trotzdem gerne einen Bereich säubern wollen, können Sie sich am Gemeindeamt Müllsäcke/ Handschuhe abholen und an einem anderen Tag (vor 19.03.) gehen.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt.

**Alle sind herzlich eingeladen,
am gemeinsamen Frühjahrsputz mitzuwirken.
Treffpunkt 19.03.: 08:00 vor dem
Gemeindeamt St. Pantaleon**



Aluschlackendeponie in St. Valentin gestoppt

Bei der NUA Deponie in Sankt Valentin kam es im vergangenen Jahr zu Geruchsbelästigung durch die Altlast N6 „Aluschlackendeponie“. Dieses Material wurde von Wiener Neustadt nach Sankt Valentin transportiert. Aufgrund von Beschwerden einiger Anrainer und einem Lokalausweis mit dem Betreiber sowie Lokalpolitikern aller Parteien wurde ein Ablagerungsstopp vereinbart und die Sachlage begutachtet. Letzte Woche besuchten Anrainer und Politiker von Sankt Pantaleon-Erla und Sankt Valentin die N6 in Wiener Neustadt, um einen Eindruck über die Anlage und die Aufbereitung des Materials zu erhalten. Inzwischen wurde zugesagt, dass künftig kein Material mehr von Wiener Neustadt in Sankt Valentin eingelagert wird. Die Initiative ging dabei von Christian Tornehl aus, der als Anrainer die starke Geruchsbelästigung nicht mehr hinnehmen wollte. Dem Anliegen schlossen sich zahlreiche Anrainer aus beiden Gemeinden sowie alle Lokalpolitiker beider Gemeinden an und konnten so die weitere Ablagerung verhindern. Die NUA und ihre Vertragspartner lenkten ein und werden die Ablagerung nun im Osten von Niederösterreich durchführen, was allein auf Grund der Transportwege wesentlich sinnvoller ist. Jetzt gilt es noch das bereits eingebrachte Material zurück zuführen, um ein weiteres Gefährdungspotential auszuschließen.

<https://www.balsa-gmbh.at/aluminiumschlackendeponie/>



v.l.n.r.: Bgm. Kerstin Suchan-Mayr, Johann Schlögelhofer, Christian Tornehl, Karl Schnetzinger, Johann Hintersteiner, Robert Stiefelbauer & Vizebgm. Josef Alkin.
Foto: Stadtgemeinde St. Valentin

Volksbegehren

Den Antrag auf Einleitung eines Volksbegehrens wurde vom Bundesministerium für Inneres, gemäß § 6 Abs. 1 des Volksbegehrengesetzes 2018, für folgendes Volksbegehren stattgegeben:

„**Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**“
Die Stimmberechtigten können innerhalb des Eintragungszeitraums, **von Montag, 02.05.2022 bis (einschließlich) Montag, 09.05.2022**, in jeder Gemeinde oder auch online (www.bmi.gv.at/volksbegehren) den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen & die Zustimmung durch einmalige eigenhändige Eintragung erklären.

Straßenkehrarbeiten 2022

Ab voraussichtlich 16.03.2022 beginnen im gesamten Gemeindegebiet die Straßenkehrarbeiten. Wir bitten Sie um Mithilfe. Kehren Sie ihre Einfahrten rechtzeitig vor den Kehrarbeiten und parken Sie ihre Autos - wenn möglich - nicht entlang der Straße. Nur so können wir saubere/ genaue Kehrarbeiten gewährleisten.

RADLreparaturtag

noe regional
Die Kraft der Gemeinsamkeit

Radmechaniker
Motozone
Herbert Pichler

ST. PANTALEON-ERLA

09.04.2022

Erla - Bäckerei Stockinger, 9:00 bis 11:00 Uhr
St. Pantaleon - Dorfladen, 11:00 bis 14:00 Uhr

Kostenloser* Fahrrad-Check

- » Quickcheck Verkehrstauglichkeit
- » Kette schmieren
- » Luft nachfüllen / Schlauch wechseln
- » Laufräder zentrieren (wenn möglich)
- » Bremsen / Schaltung nachstellen
- » weitere Reparaturen nach Absprache

Keine Voranmeldung erforderlich!

* Anfallende Materialkosten sind von den BürgerInnen selbst zu bezahlen.
Es kann nur eine beschränkte Anzahl von Fahrrädern angenommen werden. Eine Aktion der Gemeinde St. Pantaleon-Erla in Kooperation mit dem Mobilitätsmanagement Mostviertel der NÖ.Regional.

Impressum: NÖ.Regional GmbH, ParkstraÙe 10, 3100 St. Pölten | www.noeregional.at

EFRE RÖDLAND N ÖFB Motozone

Jugendtaxigutscheine

Am Gemeindeamt in St. Pantaleon können Taxigutscheine für Jugendliche im Alter vom vollendeten 14. bis vollendetem 22. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet erworben werden.

Bis zu 25 Stück pro Jahr können um € 2,50 / Stück gekauft werden, diese haben einen Wert von € 6,00. Zu jedem gekauften Gutschein gibt es von der Gemeinde einen weiteren dazu.

Die Gutscheine können an Feiertagen, Samstagen und Tagen vor Feiertagen eingelöst werden.

Die Taxis verrechnen den normalen Tarif, € 1,00 davon wird gesponsert.

Insgesamt teilt sich ein Taxipreis von € 6,00 wie folgt auf:

Jugendliche	€ 2,50
Gemeinde	€ 2,50
<u>Taxiunternehmen</u>	<u>€ 1,00</u>
Gesamt	€ 6,00



Essen auf Räder

Zurzeit werden in unserer Gemeinde 13 Personen mit Essen auf Räder versorgt.

Die Zubereitung findet im Gasthof Pillgrab in St. Valentin statt. Beliefert werden die Kunden durch Freiwillige, die vom Verein des Hilfswerkes St. Valentin koordiniert werden.

Eine kleine Portion kommt auf € 5,90 und eine Normal-Portion auf € 6,90. Wenn Sie Essen auf Räder benötigen oder wenn Sie Interesse an der freiwilligen Mitarbeit haben, dann melden Sie sich bitte am Gemeindeamt bei Manuela Ortner telefonisch unter 07435/7271-11 oder per E-Mail an manuela.ortner@st-pantaleon-erla.gv.at.

Abfallshop - neue Preise ab 2022

Am Gemeindeamt können Sie folgende Artikel vom Abfall-Shop erwerben:

- Restmüllsäcke 60 lt.: 3,40 € / Stk.
- Einstecksack für Biomülltonne: 7,80 € / 5 Stk.
- Einstecksäcke für 5 lt. Bio-Kübel: 3,40 € / 20 Stk.
- Einstecksäcke für 5 lt. Bio-Kübel: 4,90 € / 26 Stk.
- Bio-Kübel 5 lt. für zusätzlichen Bedarf: 3,40 €
- gelbe Säcke kostenlos

Rasenmähen und andere geräuschvolle Tätigkeiten

Jedem Gartenbesitzer ist es ein besonderes Anliegen, seine Grünfläche sauber und gepflegt zu halten. Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir um Rücksichtnahme beim Rasenmähen und anderen lärmintensiven Arbeiten, die zu folgenden Zeiten zu unterlassen sind:

- **Montag bis Freitag: 20:00 bis 07:00 Uhr**
- **Samstage ab 15:00 Uhr**
- **Sonn- und Feiertage: ganztägig**



Freischneiden der Pflanzen an der Grundstücksgrenze

Wie alle Jahre wird daran erinnert, dass Bäume, Sträucher und Hecken, welche besonders üppig gewachsen sind und mancherorts schon über die Grundgrenze auf öffentliches Gut ragen, zu entfernen sind.

Wir ersuchen daher alle Anrainer zu öffentlichen Gemeindestraßen, Güterwegen, Gehsteigen oder sonstigen Verkehrsflächen, ihre Bäume, Sträucher und Hecken, welche über die Grundgrenze auf öffentliches Gut ragen, zu entfernen/ zurückzuschneiden.

Für die Freihaltung des Luftraumes (siehe Abbildung) oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher und Hecken stehen, verantwortlich. (Grundgrenze = Schnittgrenze).

Wir weisen auch darauf hin, dass bei Unfällen bzw. Schäden an Fahrzeugen, welche auf Grund von Sichtbeeinträchtigung durch herabhängende Äste oder Sträucher zurückzuführen sind, die jeweiligen Grundstückseigentümer zur Verantwortung gezogen werden können!



Stellenausschreibung

Beim Gemeindeabwasserverband Ennsdorf – St.Pantaleon gelangt die Stelle eine(r/s) Klärwärter(in/s) ab **1. September 2022** mit **40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung)** oder **Teilzeit nach Vereinbarung** in der Entlohnungsgruppe 5 (NÖ GVBG 1976) zur Besetzung.

Tätigkeitsbereich:

Betreuung sowie Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten in der Kläranlage und an der Kanalisationsanlage und den dazugehörigen Kanalpumpwerken (GAV Ennsdorf – St.Pantaleon)

Aufnahmeerfordernisse

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörige eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates
- persönliche, fachliche, gesundheitliche Eignung für die Verwendung
- einwandfreies Vorleben
- für männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Abgeschlossene Berufsausbildung (vorzugsweise Elektriker) und Berufserfahrung von Vorteil
- Handwerkliches Geschick
- entsprechendes Umweltbewusstsein und ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit sowie Freude an einer verantwortungsvollen Tätigkeit
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen, Überstunden und Bereitschaftsdienst sowie Nacht- und Wochenenddienste
- Bereitschaft für Weiterbildungen im persönlichen und fachlichen Bereich (Klärfacharbeiterprüfung)
- Führerschein der Klasse B (C erwünscht)

Sollte durch diese Ausschreibung Ihr Interesse geweckt worden sein, werden Sie gebeten, Ihre schriftliche Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen (Geburtsurkunde (Kopie), Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie), Lebenslauf, vorhandene Zeugnisse bzw. Nachweise der Berufsausbildung/Präsenzdienst-Zivildienst, Führerschein (Kopie)) bis spätestens 15. April 2022, beim Gemeindeabwasserverband Ennsdorf – St.Pantaleon, Amtshausstraße 5, 4482 Ennsdorf, E-Mail: gemeinde@ennsdorf.gv.at, einzureichen.

Der Verbandsobmann


Daniel Lachmayr



Musik- und Kunstschulen

Nach der zweiten Phase zur Einführung von Kunstangeboten an Musikschulen in der Modellregion Westliches Mostviertel ist man stolz auf ein positives Zwischenergebnis. Vor allem in diesen besonderen Zeiten ist es nicht selbstverständlich und oft nicht einfach etwas Neues zu beginnen. Bereits jetzt konnten in neun Gemeinden der Pilotregion 21 Gruppen mit insgesamt 126 SchülerInnen installiert werden. InteressentInnen gibt es derzeit für die Fächer Schauspiel, Malerei, Bildhauerei, Design Werkstatt, Fotografie und auch ein Schmiedekurs konnte mit dem Unterricht starten.

In unserem Verbandsgebiet ist es gelungen mit drei Kunstfächern zu beginnen. Die Fächer Schauspiel und Bildhauerei laufen aktuell in Haag und der Kurs Malerei und Zeichnung in St. Valentin. Aufgrund der speziellen Raumforderungen konnten dankenswerter Weise mit der Volksschule Haag und der Mittelschule St. Valentin Schubertviertel neue Raumkooperationen begründet werden. Die jungen KünstlerInnen wurden mit offenen Armen empfangen. Bildhauerei findet im Werkraum der Volksschule Haag und Malerei im Zeichenraum der Mittelschule St. Valentin Schubertviertel statt. Auch die Verbandsobleute der Musikschule Oberes Mostviertel Bürgermeister Lukas Michlmayr und Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr freuen sich über dieses erste Ergebnis und über den gelungenen Projektstart.

Freie Plätze sind noch in allen Kursen verfügbar, eine Nachmeldung ist jederzeit möglich. Weitere Kunst-kurse sind für das nächste Schuljahr angedacht. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.msom.at oder direkt in der Musikschule Oberes Mostviertel.

**KUNST IST
COOL**



**Neues Angebot
in deiner Musikschule!**

 **musikschule**
Oberes Mostviertel
mit Öffentlichkeitsrecht

Schnuppertag

Musik- & Kunstfächer

Sa, 30. April 2022

**9:00 bis 13:00 Uhr
Musikschule Haag**

Weitere Infos auf
www.msom.at !



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Jagdpatch 2022

Es wird mitgeteilt, dass gemäß § 37 Abs. 7 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500 in der derzeit geltenden Fassung die Auszahlung der Anteile nach Rechtskraft des Aufteilungsverzeichnisses mittels Banküberweisung erfolgt, gemäß Beschluss der Jagdausschüsse St. Pantaleon und Erla beträgt die Bagatellgrenze für die Überweisung des Jagdpachtes Euro 5,00.

Die **Auszahlung** der Jagdpachtanteile **unter** Euro 5,00 erfolgt in der Zeit vom

01. März bis zum 31. August 2022

während der Amtsstunden am Gemeindeamt St. Pantaleon.



Termin gebucht und
emil bringt mich
pünktlich zum
Bahnhof

Rosa Leeb

Elektromobilität
im ländlichen Raum



Bildstöcke und Wegkreuze

Religiöse Kleindenkmäler in der Pfarre Erla

**Eröffnung der Ausstellung und der
beschilderten Wanderwege**

Samstag 21. Mai 2022

Schlossarkade Kirchenplatz Erla

Verein DORFGEMEINSCHAFT ERLA

Schneeglöckerl-Wanderung

Endlich wird es wärmer und die Sonne lockt uns wieder mehr raus in die Natur. Beim Entdecken der ersten Blüten hat die Frühjahrsmüdigkeit keine Chance und auch die letzten Reste des Winterblues werden vertrieben. Unsere Gemeinde ist bekannt für sein überreiches Vorkommen von Schneeglöckchen und Bärlauch. Doch ich bitte euch trotzdem daran zu denken, dass diese Blüten die erste und überlebenswichtige Nahrung für viele Insekten sind. Nehmt wirklich nur ein kleines Sträußchen mit oder lasst sie lieber gleich in der Natur weiterwachsen. In der Vase welken sie ohnehin viel zu schnell.

Mein Wandertipp:

Start vom Dorfplatz in St. Pantaleon in Pfeilrichtung nach Norden gradeaus zur Steinerstraße-nach ca. 200 m rechts abbiegen in die Kalkofenstraße über Brücke und ca. 100 m rechts abbiegen-weiter bis zur Mitteraubrücke und danach links abbiegen, entlang Erlastraße nach ca. 250 m wieder links abbiegen (Querverbindung gradeaus nach Erla zum Wanderweg 468 möglich)-über Grünhaufenbrücke durch den Wald bis Abzweigung Allee-Schotterstraße - entlang Forstgarten bis Baumschule-weiter vorbei an der rechts liegenden Biberlacke bis Abzweigung Kalkofenbrücke-zurück zur Steinerstraße bis zum Dorfplatz
Online zu finden unter <https://st-pantaleon-erla.gv.at/schneegloeckerlwaelder>

Gehzeit:

ca. 3 Std.

Strecke:

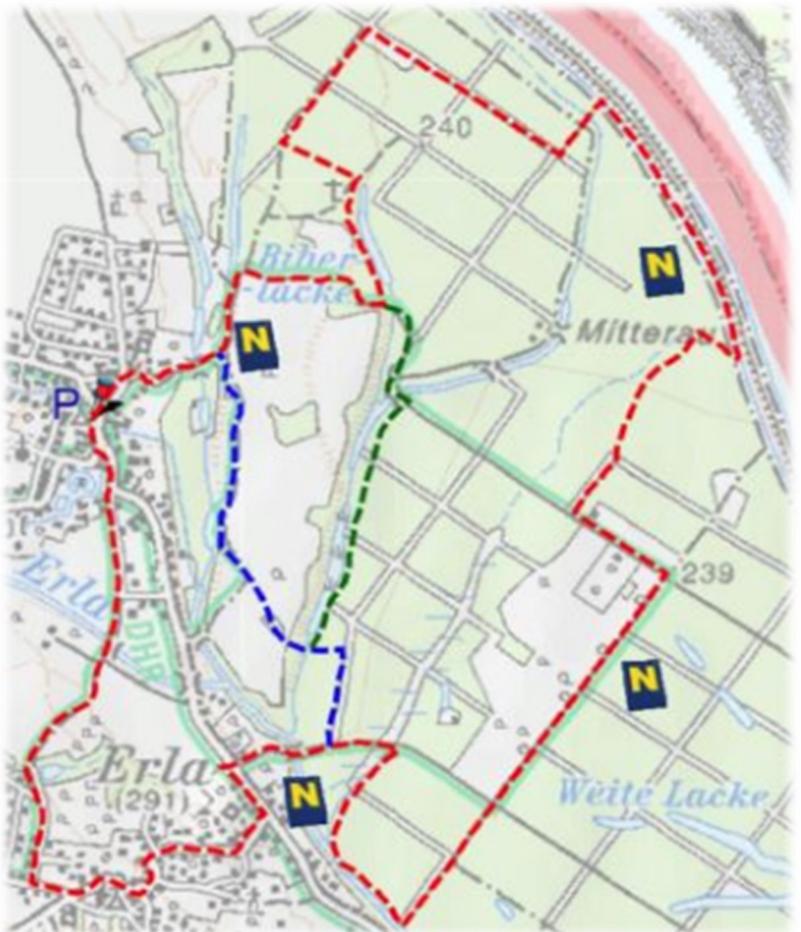
Rund 14km

Wegbeschaffenheit:

Schotter-, Au- und Wiesenwege

Text: GfGR Regina Huber, Gesunde Gemeinde

Quelle: NÖ-Atlas/Silvana



Sprechtage des Notars

Jeden 1. Dienstag im Monat hält Mag. Rudolf Valita von 15:00-17:00 Uhr im Gemeindeamt Sprechstunden ab. Um Voranmeldung wird gebeten.

Nächste Termine: 08.03.2022
05.04.2022
03.05.2022

Umstellung auf Sommerzeit

Beginn der Sommerzeit: Sonntag, 27.03.2022, 02:00 Uhr früh. Die Uhr wird um 1 Stunde nach **vor** gestellt.





PROBLEMSTOFF SAMMLUNG

2022



Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde
Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz
und Abgaben T: 07475/533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at

Gemeindegebiet St. Pantaleon/Erla

Datum:

14.3.2022

Tag:

Montag

Ort:

Parkplatz beim
Gemeindebauhof/Friedhof

Öffnungszeiten:

14.00 - 16.00 Uhr

JA

NEIN

- | | | | | |
|---|-------------------------------|--|---|---|
| - Altöl* | - Farben | - Lacke | - Quecksilber-
thermometer | - Schieß- und
Sprengmittel |
| - Bildschirme
(kostenlos) | - Fernseher
(kostenlos) | - Leuchtstoffröhre | - Silikonkartuschen | - Infektiösen Abfall |
| - Chemikalien | - Gerätebatterien | - Medikamente:
(ohne Schachtel bzw.
Beipacktext) | - Speisefette | - Radioaktives
Material |
| - Deospray | - Haarfärber | - Nagellack | - Speiseöle | - Restmüll und
Sperrmüll sowie
Altstoffe (Glas,
Papier, Metall,
Kunststoff) |
| - Elektroaltgeräte | - Kleber | - Öl-/Treibstofffilter* | - Spraydosen | |
| - Fahrzeugbatterien | - Kühlschränke
(kostenlos) | - Pflanzenschutzmittel* | - Spritzen
(extra in stichfesten
Behältern) | |
| - Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben | | | | |

HARDFACTS

- **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte!**
- **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour!**
- **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- **Nur zu Sammelzeiten abgeben, Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder!**
- **Achten Sie bereits beim Einkauf auf Produkte ohne Problem-Inhaltsstoffe!**
- **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- **Kaufen Sie nur die benötigte Menge, so sparen Sie beim Einkauf und bei der Entsorgung!**



www.gda.gv.at/problemstoffsammlung



DORFladen

Regionale Spezialitäten

Obst & Gemüse - Brot & Gebäck - Milchprodukte - Fleisch & Wurst
Bier - Wein - Most - Säfte - Wasser
Reinigungsmittel - Produkte des täglichen Bedarfs

Wir starten in die Grillsaison ! **Samstag, 9. April 2022 ab 10.00 Uhr**

*Ob Fleisch, Fisch, Würstel sowie Grillkäse
und Gemüse - für jeden ist etwas dabei.
Wir grillen für euch auf Holzkohle
aus NÖ*

*Mit
Ed. Kaisers
hausgemachten
Grillsaucen*

*Dazu gibt es
Most, Bier,
Wein und Säfte
von unseren
Lieferanten*



Vor Ort verkosten und gleich für Ostern vorbestellen !

Wir freuen uns auf euren Besuch !



Die Pendelhacke – ein altes Gerät zur modernen Unkrautbekämpfung

Wenn auf Kieswegen das Unkraut sprießt, oder in Rosenbeeten, Stauden oder auf wassergebundenen Wegen, dann könnte ein etwa 100 Jahre altes Gerät eine Renaissance erleben. Die Pendelhacke ist das ideale Gerät zum schnellen Entfernen von bereits hochgewachsenem Unkraut am Friedhof. Für beide Friedhöfe wird eine Pendelhacke zum Ausleihen bereitgestellt.

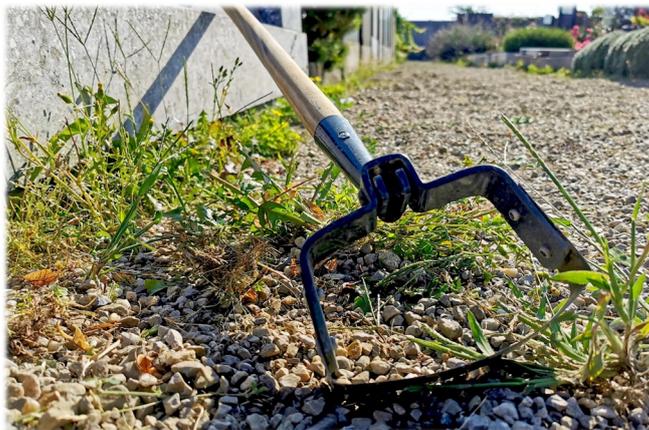


Foto: Kommunalnet

Weg mit der alten Rostlaube

bequem mit
Hausabholung um nur
€ 60,- inkl. MwSt.
Bezirk Amstetten



Aktion gültig bis 30. Juni

Anmeldung ab sofort am Gemeindeamt

Sandkistenaktion 2022

Von der ÖVP St. Pantaleon-Erla-Pyburg in Zusammenarbeit mit der Firma JK Kirchwegger wird wieder eine Sandkistenbefüllung durchgeföhrt.

Anmeldungen dafür sind bis zum 28. März 2022 bei Auinger Fritz telefonisch unter 0676/81429617 oder per E-Mail an auinger.michi@gmail.com möglich.



Schulverein Marienschwestern Erla

Der Schulverein der Marienschwestern in Erla bietet folgende Ausbildungsmöglichkeiten:

- Höhere Lehranstalt für Sozialmanagement
- Dreijährige Fachschule für Sozialberufe
- Schule für Sozialbetreuungsberufe

Alle Informationen und Aktuelle Neuigkeiten, wie Tag der offenen Tür und ähnliches, finden Sie auf der Homepage unter www.fachschulenerla.ac.at.

Auf den nachstehenden Seiten können Sie einen Auszug aus der Chronik der Marienschwestern nachlesen.



**SCHULEN FÜR
WIRTSCHAFTLICHE UND
SOZIALE BERUFE**
des Schulvereins Marienschwestern Erla

Baustein
meines
Lebens

Klein Erla 1
4303 St. Pantaleon-Erla/St. Valentin
Telefon 07435 7464, Fax DW 28
E-Mail: office@fachschulenerla.ac.at
www.fachschulenerla.ac.at



Aus unserer Chronik:
Kriegszeit: 1938 - 1945

Das schicksalshafte Jahr 1938



Februar 1938:

Sr. Casilda erzählte uns öfter davon:

„Wir geben uns viel Mühe, ein lustiges Faschingsfest vorzubereiten. Wir studieren dazu ein Faschingstheater ein. Wenige Tage vor der geplanten Aufführung erfahren wir:



Alles muß abgesagt werden. Wir haben unseren Direktor und einen großen Helfer verloren.

Immer mehr spüren wir auch die Unruhe ... im Untergrund gibt es schon Hitlerfans, auch unter unseren Schülerinnen.“

Wenige Wochen später:

*Österreich wird an das Deutsche Reich
angeschlossen.*

9. September 1938

alle Privatschulen werden geschlossen. Alle Lehrschwestern müssen Erla verlassen. Wie wird es weiter gehen?

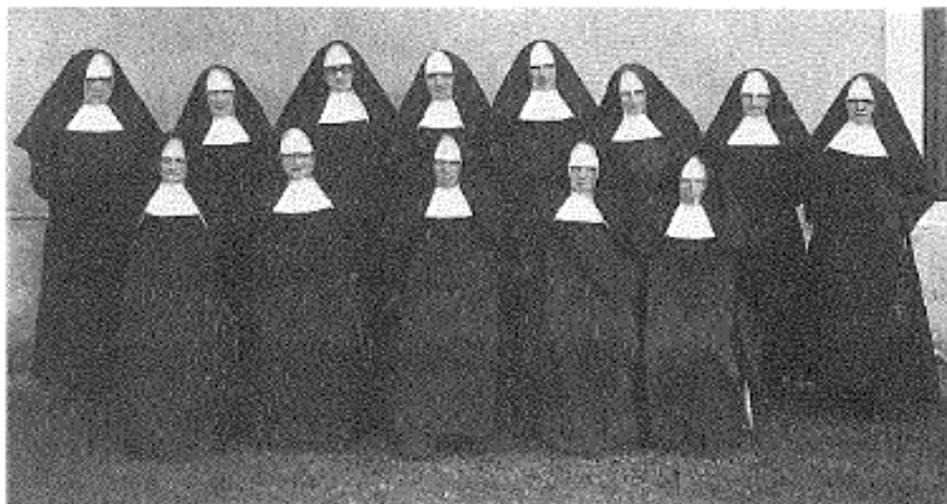
Aus unserer Chronik:
Kriegszeit: 1938 - 1945

Das Schulgebäude wird beschlagnahmt, die verbliebenen Schwestern müssen jeden Augenblick rechnen, auf die Straße gesetzt zu werden.

Einmal ist das Heer im Schulgebäude untergebracht, ein anderes Mal die Hitlerjugend, später die Fliegerschüler. Die

Schwester kochen und führen den Haushalt.

So mancher Pensionist, der in seiner Jugend hier war, besucht uns heute noch und fragt nach den Schwestern, die im Krieg hier gewesen waren.



1. Reihe (oben): Sr. Sieglinde, Sr. Magdalena, Sr. Editha, Sr. Dominika, Sr. Leokadia, Sr. Lauretana, Sr. Valentine, Sr. Luise **2. Reihe (vorne):** Sr. Genoveva, Sr. Severina, Sr. Luzia, Sr. Lidwina

Gutes tun konnte gefährlich sein

Sr. Luise erzählt:

„In nächster Nähe waren Kriegsgefangenenlager. Als ich einmal im Altbau zur Tür hinausging, sah ich einen Kriegsgefangenen in nächster Nähe. Er sah mich so traurig an. Ich rief Sr. Oberin und sie erlaubte, daß ich die übriggebliebene Suppe auf den Tisch hinausstellen durfte.

Nach einiger Zeit holte ich den leeren Topf und das Eßgeschirr herein. So durfte ich einige Zeit hindurch täglich einen Topf voll Suppe hinausstellen für die

armen Gefangenen. Es war immer am Abend, wenn es schon dunkel war, denn es hätte für uns schlecht ausgehen können, wenn uns jemand erwischt hätte. Vielleicht aber hat uns diese gute Tat geholfen, als die Russen einzogen. Wir sind von größeren Übergriffen und Belästigungen, besonders in der Nacht, verschont geblieben. Die Russen haben sich nämlich bitter gerächt an Personen, die zu ihren Landsleuten nicht gut waren.“

Aus unserer Chronik:
Kriegszeit: 1938 - 1945

1942: Neue Gefahr:

Werden wir alle von der Schule vertrieben werden?

Die Nazis wollen eine nationalsozialistische Haushaltungsschule für Mädchen eröffnen.

Den Schwestern wird gesagt, sie haben, wenn diese Schule beginnt, das Gebäude ganz zu räumen.

Wohin sie gehen würden, war den Befehlshabern gleich. Die Schule wäre verloren gewesen -

***aber „Gott läßt die Seinen
nicht im Stich!“***

Statt der nationalsozialistischen Mädchenschule wird eine Burschenschule eröffnet.

Die Leiter sehen sich gezwungen, die Schwestern zu ersuchen, das Kochen, Reinigen... zu übernehmen und so können

unsere Schwestern wieder bleiben. Wie lange wohl noch? Gott weiß es!

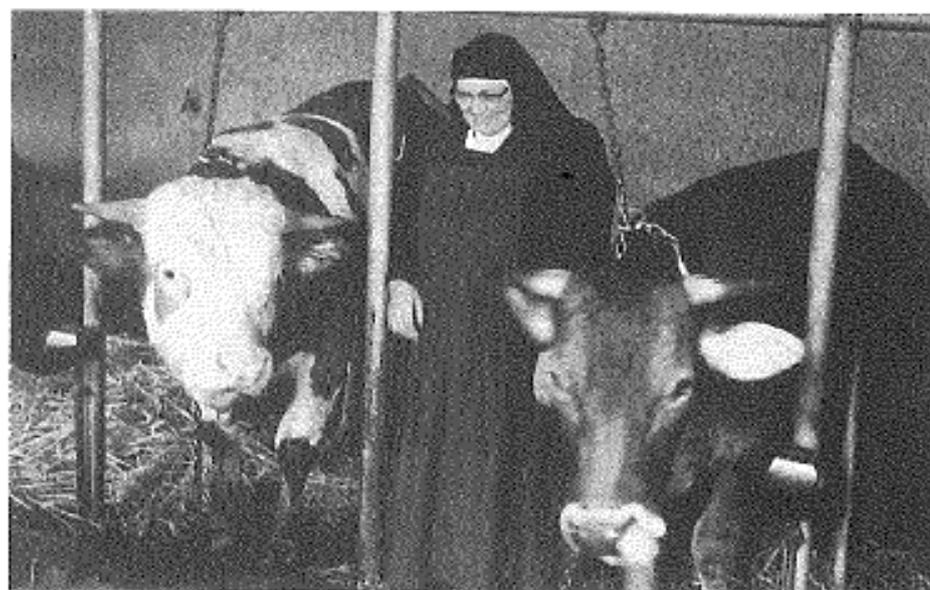
März 1942:

der Pächter in der Meierei muß einrücken. Die Schwestern müssen nun auch die landwirtschaftlichen Arbeiten übernehmen. Ein Dank den guten Nachbarn, die gerade auch in dieser Zeit den Schwestern mit Rat und Tat zur Seite standen (Frau und Herr Tichak und viele andere).

***Geht der Krieg dem Ende zu?
Was wird aus uns werden?***

1944:

erste Luftangriffe auf St. Valentin.



Schwester Editha ist eine von den Schwestern, die in der Meierei (Landwirtschaft) viel gearbeitet haben.

Aus unserer Chronik:
Kriegszeit: 1938 - 1945

2. März 1945:

Sr. Luise erzählt:

„Als der Bahnhof in St. Valentin bombardiert wurde, gingen auch beim Gmeiner einige Bomben nieder, eine mitten im Stall.

Eine Kuh wurde erschlagen, eine weitere mußte geschlachtet werden. Unsere Meierei Schwestern waren auf der Wiese oben ausrechnen.

Der Druck hat sie platt auf die Erde geworfen. Fenster wurden zertrümmert. Wir waren im Keller.

Es hat ganz schön gekracht und die Fenster haben geklirrt. Nach der Entwarnung kamen die Schwestern ganz verschreckt und schockiert zu uns und erzählten von diesem Schreck.“

„Jesus im Sakrament war bei uns und hat uns beschützt.“

„Das Kriegsende spielte sich in nächster Nähe ab.

Vom Rohrberg (St. Valentin) wurde mit Kanonen auf Enns geschossen und umgekehrt.

Wir waren im Keller und unter unser Beten mischte sich Kanonendonner. Herr P. Hubert hat das Allerheiligste hinuntergetragen.

Jesus im Sakrament war bei uns und hat uns beschützt.“

Aus dem Gebet schöpfen die Menschen Kraft und Mut für die schwere Zeit

April 1945:

Die Kampffront kommt immer näher. Die Russen kommen näher. Niemand weiß, was der nächste Tag bringen mag. Die Schwestern und die Dorfbewohner kommen täglich, zum **gemeinsamen Rosenkranz in der Kapelle** zusammen.

Anfang Mai 1945:

täglich Tieffliegerangriffe - **Adolf Hitler ist tot!** Was wird jetzt kommen?
Gebet und Vertrauen waren die einzigen Stützen.

8. Mai:

die Chronistin schreibt: „Abends erneute große Angst unter der Bevölkerung; die Russen sind schon in Amstetten, in Kürze werden die ersten Panzer hier sein.

In unserem Haus gibt es noch große Mengen Munition, Gewehre, Handgranaten und noch Verschiedenes in den Zimmern der Soldaten.

Alles muß schnell entfernt werden, und es ist kein Mann im Hause, der mit diesen Sachen umgehen kann.

Wir Schwestern können nichts damit anfangen.

Aus unserer Chronik:
Kriegsende: 1945

Da kommt ganz ungerufen ein Herr und hilft uns aus dieser Not.

Er entlädt alle Gewehre, wir helfen mit, wo wir können. Den Großteil der Sachen bringen wir in den Wald, vergraben ihn, bis in die späte Nacht..“

9. Mai 1945:

die Chronistin schreibt: „Schon vor der heiligen Messe kommt das erste Auto mit Russen angefahren.

Sie sind betrunken, stürmen alle Zimmer, suchen Pistolen, Schnaps und Uhren und fahren dann wieder weiter.

Besuche dieser Art kommen an diesem Tag noch viele.“ Die drei Schwestern, die in der Meierei arbeiten, müssen gegen die Betrunknen ankämpfen, kommen aber nicht zu Schaden.

Es ist kaum wiederzugeben, wie den Schwestern zumute ist.“

*Vor Vergewaltigung war keine
Frau sicher:*

„Unser Schutz: Gott und die Gemeinschaft“

Sr. Luise: „Sr Oberin hat mit uns vereinbart, daß wir möglichst immer beisammen bleiben, besonders, wenn Russen kommen.

Die älteren Schwestern sollten vorne sein, wir jüngeren hinten, so haben wir es auch gehalten.

Auch hatte jede Schwester einen kleinen Koffer mit den nötigsten Sachen und eine Decke vorbereitet für den Fall,

daß in der Nacht ein Überfall wäre. Wir wären dann hinter die Bienenhütte geflohen. Gott sei Dank hatten wir nie einen nächtlichen Besuch, obwohl wir jeden Abend mit einem banger Gefühl zu Bett gingen.“

„Eine schlimme Begebenheit hätte ich bald vergessen.

Es war ziemlich am Anfang, als die Russen kamen. An einem späten Vormittag kamen unsere Schwestern von der Meierei herüber. Kreidebleich und zitternd erzählten sie, was geschehen war: Bald nach dem Frühstück kamen zwei russische Soldaten und verlangten Schnaps. Sie hatten aber keinen.

Sie gaben dafür Most. Ein Russe setzte sich auf die Bank in der Küche, während der andere anfang, die Schwestern zu bedrängen. Er wollte unbedingt, daß Sr. Editha mit ihm ins Schlafzimmer kommen sollte.

Es waren noch Sr. Severina und Sr. Dominika und Sr. Juliane drüben. Als die Schwestern die Gefahr sahen, hängten sie sich zusammen und ließen den Russen nicht heran.

Der Russe stach mit seinem Bajonet auf Sr. Severina ein und durchlöcherte ihren Kragen. Sie sagte, sie habe sich gedacht: „Heiland, jetzt komm ich!“ Es war wahrscheinlich nur zum Schreck, er hat doch nicht tiefer gestochen, aber aufgehört hat er auch nicht, die Schwester zu bekommen.

Die Schwestern sagten, sie hätten sich niedergekniet und ganz laut gebetet.

Aus unserer Chronik:
Kriegsende: 1945

Der Russe auf der Bank hat sich das alles mit lachender Miene angeschaut. Der Kampf dauerte ziemlich lange, auf einmal sagte der Russe auf der Bank ein befehlendes Wort und der andere ließ nun ab und die beiden gingen fort. Von da an gingen die Schwestern nur

zum Füttern in die Meierei und Sr. Oberin ging auch mit, bis es etwas geordneter wurde und eine Kommandantur in St. Valentin errichtet wurde.

Die Schwestern spürten den erbeteten Schutz Gottes; wir dankten ihm gemeinsam dafür.

November 1945 - Sept. 1946: **Aufräum- und Renovierungsarbeiten**

Das Haus befindet sich in einem erschreckenden Zustand. Sämtliche Kanalisationen sind verstopft, Fenster und Türen zum Teil von den Bom-

ben, zum Teil von den Russen demoliert, gar nicht zu reden von dem Schmutz, der im Haus ist.

10. Sept. 1946:

Wiedereröffnung der Haushaltungsschule mit 53 Schülerinnen

Ein neuer Anfang in Armut. Die Lehrschwestern sind nach Erla zurückgekehrt. Geistlicher Rat August Wullner übernimmt die Leitung.



Im Bild: vordere Reihe (von links nach rechts): Dechant Höfinger, Sr. Robertine, Direktor August Wullner, Sr. Oberin Benigna **rückwärts** (von links nach rechts): Sr. Casilda, Sr. Germana, Sr. Carissima, Sr. Lydia

ENTSORGUNG VON **GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT**

GRÜNSCHNITT

JA

GRAS • LAUB • BLUMEN
RASENSCHNITT • HEU
THUYENGRÜNSCHNITT
(nur Spitzen)
STROH • FALLOBST
PFLANZENRESTE

- in haushaltsüblichen Mengen
- keine gewerblichen/betrieblichen Anlieferungen

NEIN

~~THUYENSTRAUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG,
ALTHOLZ, GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL,
STEINE, STRAUCHSCHNITT, BÄUME~~

STRAUCHSCHNITT

JA

Max. 15 cm Durchmesser, Stückgewicht max. 80 kg

• REISIG
• GEHÖLZ
• BAUMTEILE
• STRAUCHSCHNITT

- in haushaltsüblichen Mengen
- keine gewerblichen/betrieblichen Anlieferungen
- keine Heckenrodungen, etc.
- Buchsbaum nur bei ausgewählten Übernahmestellen:
Amstetten West, St. Peter/Au, St. Valentin, Ybbüztz

NEIN

~~ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST, STROH,
- RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB, STEINE
- BUCHSBAUM, BLUMEN, WURZELSTÖCKE~~

HOTLINE:

07475/53340200

ÜBERNAHMEORT(E)

Ennsdorf

Neuer Bauhof

St. Valentin

ASZ St. Valentin

Übernahme nur in Mengen aus Haushalten.
Keine Heckenrodungen.
Keine Gewerbemengen.

ÜBERNAHMEZEITEN

MO – SA 07⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

MO – SO 07⁰⁰ - 20⁰⁰Uhr

Halten Sie die Übernahmestelle sauber.
Die Abfälle werden durch Kompostierung zu
Erde/Humus verarbeitet.



GÄRTEN FÜR SCHMETTERLINGE, BIENEN, HUMMELN & CO

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf
www.naturimgarten.at!

Von blütenbesuchenden Insekten hängt es maßgeblich ab, wie es mit der Obsternte im Sommer oder Herbst bestellt ist. Bei fast all unseren Kulturpflanzen übernehmen nämlich Insekten die Bestäubung.

In diesem Zusammenhang sollten wir nicht nur an die „domestizierten“ Honigbienen denken. Viele in freier Wildbahn lebende Insekten wie Hummeln und verschiedene Wildbienenarten übernehmen vor allem an kühlen und nassen Tagen den Großteil der Bestäubung. Eine Hummelarbeiterin schafft es 4000 Blüten pro Tag zu besuchen, eine Hummelkönigin ist bereits ab 2° Außentemperatur unterwegs!

Den wilden Verwandten der Honigbiene kann man durch Aussaat oder gezieltes Fördern von **heimischen Wildblumen** helfen. Sie haben sich gemeinsam mit diesen Pflanzen im Laufe der Evolution entwickelt und gelernt diese Blüten zu nutzen. Blumenwiesen, Blumenrasen oder Wildstaudenbeete (z.B. mit Königskerze, Schafgarbe, Natternkopf, Dost...) sind für diese Insekten besonders wichtig.

Heimische Wildsträucher wie Salweide, Dornstrauch, Liguster oder Schwarzer Holunder bieten den erwachsenen Insekten Nahrung in Form von Nektar und Blütenstaub. Ihre Blätter versorgen zusätzlich Schmetterlingsraupen mit Nahrung. Brennnessel und andere Wildkräuter die im „**wilden Eck**“ wachsen dürfen, sind ebenfalls Futterpflanzen für viele Schmetterlingsraupen!

Kräuterbeete sind eine Blütenoase für Insekten. Hier wären vor allem Lippenblütler wie Ysop, Lavendel oder Salbei, welche sehr gerne von Bienen und Hummeln angefliegen werden, zu nennen. Doldenblütler (z.B. Dille) und Korbblütler sind bei Schwebfliegen sehr beliebt. Gartenbereiche in denen Obstbäume oder Beerensträucher kultiviert werden, tragen ebenfalls zur Blütenvielfalt bei.

Achten Sie bei der Anlage von Staudenbeeten auf Sorten mit ungefüllten Blüten. Diese enthalten im Gegensatz zu Sorten mit gefüllten Blüten noch Staubblätter, welche für die Ernährung der Insekten wichtig sind.

Ausführliche Infos finden Sie auch unter
www.naturimgarten.at

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBI. II Nr. 277/2010 idgF*), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

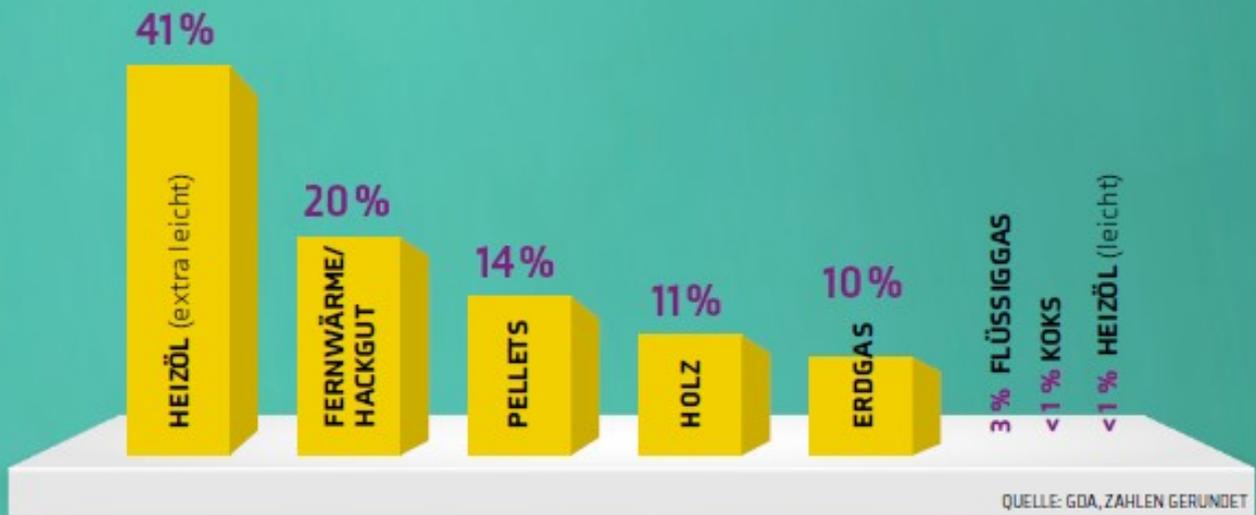
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



BRENNSTOFFAUFTEILUNG 2021

SO HEIZT DIE GEMEINDE ST. PANTALEON-ERLA



Die Klima- und Energie- Modellregionen (KEM) sind ein Programm des Klima- und Energiefonds, an dem auch der GDA Amstetten teilnimmt. Das Credo der KEM Regionen lautet: weniger Abhängigkeit von fossilen Energieimporten, – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser sowie Bioenergie aus der Region.

Die Region Amstetten und Waidhofen/Ybbs verzeichnet derzeit eine Stagnation des Anteils der biogenen Brennstoffe, wohingegen der Anteil an Erdölheizungen leicht rückläufig ist.

Im Jahr 2021 betrug der Anteil der biogenen Brennstoffe für die Wärmebereitstellung in der Gemeinde St.Pantaleon-Erla privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich 46%.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass durch Bewusstseinsbildung ein Umdenken in der regionalen Energieerzeugung stattgefunden hat. Die Bereitstellung der biogen-erzeugten Wärmeenergie erfolgt Großteils durch Hackgut, Stückholz sowie Pellets. Der hohe Anteil an regionalen holzbasierten Brennstoffen ist sehr erfreulich.

Weitere Informationen bezüglich der Fördermöglichkeiten zum Umstieg auf umweltfreundliche Heizsysteme finden Sie unter:

www.umweltfoerderung.at

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
T: 07475 / 533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at



In der Gesamtregion Amstetten erfolgte die Wärmebereitstellung im Jahr 2021 zu 62 % durch fossile Energieträger und zu 38 % durch biogene Brennstoffe, informieren Obmann-Stv. Bgm. Manuela Zeberholzer und GDA Obmann LÄbg. Bgm. Anton Kasser © GDA



Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.

Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch die St. Pantaleon-Erla startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!



Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden **tolle Preise verlost**, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht´s:

1. Melde dich auf www.noeradelt.at an.
2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer zählen für dich und deine Gemeinde.
4. Kilometerzahl direkt auf der Website eintragen oder mit der gratis „**NÖ radelt**“ App aufzeichnen! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende machen.
5. Mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln: www.noeradelt.at



Ärztendienst

März - Mai

März:

05.-06.03. Dr. Martina Huber
12.-13.03. GP Dr. Schnopfhagen-Matura
13.-20.03. Dr. Edith Ahrer
26.-27.03. GP St. Valentin

April:

02.-03.04. Dr. Gerhard Killinger
09.-10.04. Dr. Edith Ahrer
16.-17.04. GP Dr. Schnopfhagen-Matura
18.04. Dr. Katja Kern
23.-24.04. Dr. Martina Huber
30.04. Dr. Akbar Rezwani

Mai:

01.05. Dr. Akbar Rezwani
07.-08.05. GP St. Valentin
14.-15.05. Dr. Katja Kern
21.-22.05. Dr. Edith Ahrer
26.05. Dr. Gerhard Killinger
28.-29.05. Dr. Dr. Akbar Rezwani

Erreichbar unter:

Dr. Edith Ahrer	07435 / 75 70
Dr. Katja Kern	07435 / 53 555
Dr. Akbar Rezwani (Wahlarzt)	07435 / 84 545
Dr. Martina Huber	07223 / 22622
Dr. Gerhard Killinger	07435 / 52 065
GP Dr. Schnopfhagen-Matura	07435 / 52 482
GP St. Valentin	07435 / 52 369

Gesundheitsnummer (bei Symptomen) **1450**
Corona-Hotline (für Informationen) **0800 / 555 621**

Der Ärzte-Notdienst ist von 08:00-14:00 Uhr nur für dringende Fälle telefonisch erreichbar. Die Ordinationen sind von 09:00-11:00 Uhr besetzt, nur mit Voranmeldung!

Wer dazwischen einen Arzt benötigt, muss die Gesundheitsnummer 1450 oder Arztnotrufnummer 141 wählen.

Bei akuten Notfällen steht das Rote Kreuz unter 144 wie gewohnt zur Verfügung.

Veröffentlichung von Meldungen

Falls Sie eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstages, der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen NICHT wünschen, ersuchen wir Sie, dies am Gemeindeamt bekanntzugeben.



Informationen aus der

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Mo, Mi, Do, Fr 08:00 bis 12:00 Uhr
Di 08:00 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 18:00 Uhr

Kosten beim Buchverleih:

Erwachsenenbücher 0,10 €/ Woche
Kinderbücher 0,05 €/ Woche

Buchtipps Erwachsenenbücher

„Playlist“ (Sebastian Fitzek)

Vor einem Monat verschwand die 15-jährige Feline Jagow spurlos auf dem Weg zur Schule. Von ihrer Mutter beauftragt, stößt Privatermittler Alexander Zorbach auf einen Musikdienst im Internet, über den Feline immer ihre Lieblingssongs hörte.

Das Erstaunliche: Vor wenigen Tagen wurde die Playlist verändert. Sendet Feline mit der Auswahl der Songs einen versteckten Hinweis, wohin sie verschleppt wurde und wie sie gerettet werden kann? Fieberhaft versucht Zorbach das Rätsel der Playlist zu entschlüsseln. Ahnungslos, dass ihn die Suche nach Feline und die Lösung des Rätsels der Playlist in einen grauenhaften Albtraum stürzen wird. Ein gnadenloser Wettlauf gegen die Zeit, bei dem die Überlebenschancen aller Beteiligten gegen Null gehen ...

Buchtipps für die Kleinen

„Asterix und der Greif“ (Jean-Yves Ferri, Didier Conrad)

Mit „Asterix und der Greif“ legt das Duo Jean-Yves Ferri und Didier Conrad sein fünftes gemeinsames Asterix-Album vor! Diesmal verschlägt es die Gallier ins Barbaricum, weit im wilden Osten. Nach einem verheißungsvollen Traum macht sich Miraculix mit Asterix, Obelix und Idefix auf die Reise ins Land der Sarmaten. Dort wohnt der Schamane Terrine mitsamt seinem Stamm und hat die Hilfe seines alten Freundes bitter nötig! Denn die Römer sind auf dem Vormarsch, um für Cäsar den sagenumwobenen Greif zu fangen, der in dieser Region hausen soll. Zu allem Übel ist in der eisigen Kälte der Taiga auch noch Miraculix' Zaubertank gefroren und dadurch unbrauchbar geworden...

Veranstaltungen

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
März				
05.03.	13:00	4. Preisschnapsen	Gasthof Winklehner	FPÖ St. Pantaleon-Erla-Pyburg
08.03.	15:00-17:00	Sprechtage des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon	öffentl. Notar Mag. Rudolf Valita
19.03.	08:00	Frühjahrsputz 2022	Gemeindeamt St. Pantaleon	Umweltausschuss St. Pantaleon-Erla
24.03.	19:00	2. Zukunftswerkstatt	Rapidwirt Pyburg	Gemeinde 21
April				
05.04.	15:00-17:00	Sprechtage des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon	öffentl. Notar Mag. Rudolf Valita
09.04.	09:00-14:00	RADLreparaturtag	Bäckerei Stockiger Erla/Dorfladen	Gemeinde St. Pantaleon-Erla NÖ Regional
09.04.	ab 10:00	Start in die Grillsaison	Dorfladen St. Pantaleon	Sonnenladen GmbH
30.04.	13:00	„von Haus zu Haus“ – Maispielen	Erla	Musikverein Erla
30.04.	16:00	Maispielen	Neu Arthof und Pyburg	Musikverein St. Pantaleon
Mai				
01.05.	06:00	„von Haus zu Haus“ – Maispielen	Erla	Musikverein Erla
01.05.	05:45	Weckruf in St. Pantaleon	St. Pantaleon	Musikverein St. Pantaleon
01.05.	09:30	Maibaumaufstellen & Frühschoppen	Dorfplatz & Pfarrgarten St. Pantaleon	Schuhplattler- & Trachtenverein St. Pantaleon-Erla
03.05.	15:00-17:00	Sprechtage des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon	öffentl. Notar Mag. Rudolf Valita
07.05.	20:00	Frühjahrskonzert	Tennishalle Breitfeld	Musikverein Erla
14.05.	19:30	Kabarett mit Pfarrer Reisinger Herbert	Pfarrstadl St. Pantaleon	Kath. Bildungswerk St. Pantaleon-Erla
15.05.	07:00-10:00	Mostwandertag	Mostheuriger Lettner	ÖVP St. Pantaleon-Erla
21.-22.05.		Dorffest Erla	Erla	Freiwillige Feuerwehr Erla
22.05.	09:00	Erstkommunion	Pfarrkirche Erla	Pfarre Erla
21.05.		Eröffnung Ausstellung „Bildstöcke“ & Materlwanderwege	Schlossarkade Kirchenplatz Erla	Dorfgemeinschaft Erla
26.05.		CDN-C Nationales Dressurturnier	Sportunion RC Gut Breitfeld	Sportunion RC Gut Breitfeld